

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1810-1818
1812**

15.7.1812

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Mittwoch den 15. July 1812.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

Bekanntmachung.

Auf diesseitige Veranlassung wird Herr Doctor Köhreuter; wohnhaft in der alten Kronengasse, die Schutzpocken impfen, und hat dazu in jeder Woche den Dienstag Nachmittag von 2 Uhr an bestimmt. Karlsruhe, den 14. July 1812.

Großherzogliche Polizey-Direction.
C. von Baur.

Pachtanträge und Verleihungen. Logis-Verleihungen in Karlsruhe.

Bei Ansel David Levy in der alten Herrengasse ist ein Logis zu verleihen, bestehend in einer Stube, 2 Kammern, Küche, Speicher und Keller, und kann auf den 23. July oder 23. Octbr. bezogen werden, das Nähere ist bei Eisenhändler Ettlinger und Wormser zu erfragen.

In der Erbprinzenstraße, bey Pasamentier Lang, ist im obern Stock ein Logis zu vermieten, und kann auf den October oder früher bezogen werden, bestehend in 7 tapezirten und heizbaren Zimmern, Alkov, 2 Kammern, Küche, Waschhaus, geräumigen Keller, Holz- und Chaisenremise auch Stallung etc.

Bei Schneidermeister Wergger in der verlängerten Erbprinzenstraße zunächst der neuen katholischen Kirche ist die mittlere Etage zu vermieten, bestehend in 7 Zimmer nebst Alkov, wovon 4 tapezirt und heizbar sind, sammt Küche, Keller, Holzremis und Waschhaus nebst übrigen Bequemlichkeiten und kann den 23. July oder den 23. October bezogen werden. Auch ist im untern Stock ein tapezirtes heizbares Zimmer mit oder ohne Meubles an einen ledigen Herrn zu vermieten.

In der neuen Stadtanlage bei der Wittwe Nader sind 2 Logis bestehend im untern Stock in 3 Zimmern, Küche, Keller, Kammer und im obern Stock 3 Zimmern, Küche, Keller, Kammer und sonstige Bequemlichkeiten auf den 23. Octbr. zu beziehen.

Der 3te Stock in dem Eckhaus von der Magelischen Bierbrauerey bis an das Säckler Schnabelsche Haus, auf dem reformirten Kirchenplatz, bestehend in 8 Zimmer, 1 Küche sammt dazu nöthigen Speicher und Speicherkammern, Keller und Holzplatz ist bis den 23. October zu vermieten.

In der neuen Karlsstraße bei Zimmermann Mynsinger ist das ganze Haus im Ganzen oder Theilweis zu verleihen, bestehend im untern Stock in 3 Zimmer, Küche, Kammer, Keller und im obern Stock 3 Zimmer, Küche, Kammer, Keller und sonstige Bequemlichkeiten und kann auf den 23. October bezogen werden.

Bei Handelsmann Aron Levi, ohnweit der Stadt Straßburg ist ein Logis in der langen Straße vornen heraus, bestehend in 1 Stube, Kammer, Küche sammt Holzremis zu vermieten.

Bei Schneidermeister Scherer in der Zähringerstraße ist der 3te Stock auf den 23. October zu verleihen, er bestehet in Stube, 2 Kammern, Alkov, Küche und sonstige Erfordernis; auch ist im hintern Gebäude ein Logis mit 1 Stube, Kammer und Küche auf den 23. October zu vermieten.

Bei Bäckermeister Stuch in der Zähringerstraße ist der obere Stock theilweise oder im Ganzen zu verleihen, bestehend in 8 Zimmern und Alkov, wovon 4 tapezirt und heizbar sind, finden sich 2 Liebhaber, so kann zu jedem Logis 1 Küche, Speicherkammer, auch Stallung für 3 Pferde und Wagenremise nebst andern Bequemlichkeiten gegeben werden, auch kann man es sogleich oder auf den 23. Octbr. beziehen.

Bei OberRath Seeligmann Ettlinger in der langen Straße vom Rappen gegenüber ist der untere Stock zu verleihen, bestehend in 7 Zimmern, 1 Küche, Holz und Chaisenremise, Stallung für 4 Pferde, Waschhaus und Keller, und kann den 23. October bezogen werden.

In der Kronengasse, bei Lehnkutscher Kneiding ist im obern Stock ein Logis, bestehend in einer Stube, 2 Kammern, Küche, Waschhaus, Holzremis und Schweinstall zu verleihen und auf den 23. October zu beziehen.

In der neuen Herrengasse, bei Schneidermeister Hehl ist der obere Stock mit aller Bequemlichkeit auf den 23. October zu beziehen.

In der Zähringer Straße bei Maurer Kunz ist im zweiten Stock eine Stube, 2 Kammern, Küche, Keller und Holzremis zu verleihen, und auf den 23. October oder auch früher zu beziehen.

Bei Isaac Ettlinger in der Rittergasse ist im obern Stock ein Logis auf die Straße heraus zu

vermieten, bestehend in einer Stube, Kammer, Küche, Keller, und kann bis 23. Juli bezogen werden.

Im Scheelmännischen Hause in der alten Herrengasse ist auf den 23. Oct. ein Logis im obern Stock in 4 Zimmern bestehend, nebst allen Bequemlichkeiten zu beziehen.

In der Zähringer Straße bei Simon Hattich ist im untern Stock ein Logis zu verleihen, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzlager, Speicherkammer, Waschhaus, und kann auf den 23. Oct. bezogen werden.

Dienst = Antrag.

(1) Karlsruhe. [DienstAntrag.] Zwen TheilungsCommissairs die sich über ihre moralische Aufführung, sowohl als über ihre zum Theilungsfache erforderliche Kenntnisse bestens durch Zeugnisse ausweisen können, wünschten bis Ende dieses Monats ihre Plätze gegen andere verwechseln zu können, nähere Auskunft wird ertheilt in der Wagnerischen Steindruckerey in der Spitalstraße No. 510. bei Karl Müller.

Kommerzial = Anzeigen.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Da mich das Bayertheimer Bad von meiner 5monatlichen Krankheit gänzlich wieder hergestellt hat, so fängt mein Unterricht in kaufmännischen Wissenschaften wieder an.
Fränkel.

Fremde vom 10. bis zum 14. July.

in verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

Herr von Hundheim aus Mannheim. Hr. Posthal-

ter Rausmüller aus Eppingen. Hr. Geheimerath von Schmis aus Amorbach. Hr. von Dmpteda, K. Westphälischer Gesandter aus Darmstadt. Hr. Graf von Belheim mit Familie aus Westphalen. Frau Gräfin von Mourville aus Paris.

Kirchenbuch = Auszüge.

Karlsruhe. (Geboren.) Den 3. July. Adonius August Jakob, Bat. Christoph Ludwig, Großherzogt. Stallbedienter.

Den 6. Ein Knäblein, Todtgeboren, Bat. Herr Ludwig Wilhelm von Stetten, Großherzoglicher Registrirungsrath und Kammerjunker.

(Kopulirte.) Den 28. Juny, Christoph Peter Kiesel, Bürger und Schumachermeister, Christoph Kiesel, mit Katharine, geb. Seith, ehelich erzeugter lediger Sohn und Christine Regine Seith, Johann Seith, Bürgers mit Anna Maria, geb. Keg, ehelich erzeugte ledige Tochter.

(Gestorben.) Den 23. Juni. Frau Marie Katharine, geb. Schlotterbeck, Frn. Johann Ernst Lafontaine, Fürstl. Officianten Ehefrau, alt 68 Jahr, 1 Monat und 6 Tage; starb am Nervenschlag.

Den 24. Ein Knäblein, Bat. Christian Schumacher, Goldarbeiter, alt 11 Stunden.

Den 25. Johann Friedrich Scherer, Bürger und Schneidermeister, alt 24 Jahr, 3 Monat und 29 Tage; starb an der Auszehrung.

Den 1. July Christoph Speck, Schreiner, Bat. weil. Karl Friedrich Speck, Bürger und Schneidermeister, alt 24 Jahr, 3 Monat und 8 Tage; starb am Nervenschlag.

Den 3. Katharina Kränker, weil. Johannes Kränker, gewesenen Fößers zu Kastadt hinterlassene Wittwe, alt 77 Jahr, starb an Entkräftung.

Marktpreise von Karlsruhe, Durlach und Pforzheim vom 10. July 1812.

Fruchtpreis.	Karlsruhe.		Durlach.		Pforzheim.		Brodtare.	Karlsruhe Durl.				Fleischtare.		Karlsru. Durl.		
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.		Pf.	Lth.	Pf.	l.	Das Pfund.	kr.	fr.	kr.	fr.
Das Malter	—	—	—	—	—	—	Ein Weck zu	—	—	—	—	Das Pfund.	10	10	10	10
Neuer Kernen	15	—	14	30	16	30	1 fr. hält	—	—	—	—	Ochsenfleisch	—	—	—	—
Alter Kernen	14	—	14	—	—	—	dito zu 2 fr.	—	7	—	8	Gemeines	8	9	8	9
Weizen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Rindfleisch	8	8	8	8
Neues Korn	—	—	11	—	11	12	Weißbrod zu	—	22	—	25	Kalbfleisch	8	8	8	8
Altes Korn	—	—	—	—	—	—	6 fr. hält	—	—	—	—	Käuplingest.	—	—	—	—
Gem. Frucht	—	—	9	—	9	36	—	—	—	—	—	Hammelfl.	9	9	9	9
Gersten	10	—	6	—	6	—	Schwarzbrod	—	—	—	—	Schweinefl.	9	9	9	9
Haber	5	30	—	—	—	—	zu 5 fr. hält	1	1	—	—	Ochsenjunge	9	10	9	10
Weißkorn	10	40	11	—	13	52	—	—	—	—	—	Ochsenmaul	14	—	—	—
Erbsen d. Gri	—	—	—	—	1	20	dito zu 10 fr	2	3	2	7	1 Ochsenfuß	10	9	10	9
Linzen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 Kalbkopf	18	22	18	22
Bohnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

(Biktualien Preise.) Rindschmalz das Pfund 24 kr. — Schweineschmalz 24 kr. — Butter 19 kr. — Lichter 18 kr. — Saife 16 kr. — Unschlitt das Pfund 12 kr. 3 Eyer 4 kr.